

Pressemitteilung

der Stiftung Friedliche Revolution vom 31. August 2023

„Das Denkmal ist...“

Stiftung Friedliche Revolution eröffnet Wanderausstellung zum Freiheits- und Einheitsdenkmal in Leipzig

Kuratorisches Statement von Marlene Oeken, Martha Schwindling, Tuan Do Duc

Das Denkmal ist...
ein Anfang
ein Ziel
eine Möglichkeit
eine Herausforderung
eine Aufforderung
eine Einladung
in Verhandlung
im Gespräch

Das zukünftige Freiheits- und Einheitsdenkmal erlaubt – und das wollen wir mit unserem flexiblen Ausstellungstitel ausdrücken – viele Meinungen, Blickwinkel und Ideen, Für- und Widerworte. Doch wie sprechen wir über ein Denkmal, das es noch nicht gibt?

In acht filmischen Arbeiten werden Beobachtungen der regionalen und überregionalen Denkmallandschaft eingefangen und ihre Hintergründe und Debatten sichtbar gemacht.

Diese Portraits von verschiedenen Erinnerungsorten und -praktiken verstehen wir als „Gesprächspartner*innen“ des neuen, noch zu gestaltenden Denkmals auf dem Wilhelm-Leuschner-Platz. Hier geht es darum, welche gesellschaftliche Rolle wir dem Freiheits- und Einheitsdenkmal geben wollen und welche Geschichten es erzählen kann.

In einem informativen Teil der Ausstellung werden Fragen der Bürger*innen zu den laufenden Entwicklungen um das zukünftige Denkmal beantwortet.

Von der Ausstellung, ihrem Rahmenprogramm und den dazugehörigen dialogischen Formaten hoffen wir, dass sie über den Wilhelm-Leuschner-Platz hinaus lebendige Diskussionen anregen – in der Stadtgesellschaft, im Wettbewerb und in der Auseinandersetzung mit den Ideen, die dem neuen Denkmal eine Form verleihen werden.

Pressekontakt: Susanne-Tenzler-Heusler; +49 173 378 66 01; presse@stiftung-fr.de
